

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 13.

München, den 20. März 1888.

Inhalt:

Königlich Allerhöchste Entschliehung vom 14. März 1888, die Verlängerung des Landtages betr. —
Hofmittel-Berichtigungen. — Auszug aus der Abels-Matrikel des Königreiches.

Königlich Allerhöchste Entschliehung, die Verlängerung des Landtages betr.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Luitpold,

von Gottes Gnaden Königlichcr Prinz von Bayern,

Regent.

Unseren Gruß zuvor, Liebe und Getreue!

Wir finden Uns bewogen, die Dauer des gegenwärtigen Landtages gemäß Tit. VII §. 23 der Verfassungs-Urkunde bis zum 21. April des laufenden Jahres einschließlicly zu verlängern.

Indem Wir euch dieses eröffnen, bleiben Wir euch in Huld und Gnade gewogen.

München, den 14. März 1888.

Q u i t p o l d

des Königreichs Bayern Verweser.

Dr. Frhr. v. Lsh. Dr. v. Kiedel. Frhr. v. Crailsheim. Frhr. v. Feilitzsch. v. Heinleth. Frhr. v. Kronrod.

- An
1) die Kammer der Reichsräthe,
2) die Kammer der Abgeordneten
ergangen.

Auf Allerhöchsten Befehl:
Der General-Secretär:
Ministerialrath v. Ries.

Hofstiel-Verleihungen.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Seine königliche Hoheit Prinz Quitpold, des Königreichs Bayern Verweser, haben Sich mit Allerhöchster Entschliehung vom 15. ds. Mts. allergnädigst bewogen gefunden, den der Gewerbebezeichnung vorzusehenden K. B. Hofstiel zu verleihen:

- 1) dem Sattler und Wagenfabrikanten Jg. Magnus Mayer in München;
- 2) dem Musikalienhändler Alfred Schmid in München und Nürnberg und

- 3) dem Buch- und Kunsthändler Karl Schrag in Nürnberg.

Auszug aus der Adels-Matrikel des Königreiches.

Der Adels-Matrikel wurde einverleibt:
unter dem 8. März ds. Js. der k. Com-
merzienrath Maximilian Ritter von Wilmer-
dorffer, k. Sächsischer Generalkonsul in
München, für seine Person als Ritter des
k. Verdienstordens der Bayerischen Krone bei
der Ritter-Klasse Lit. W Fol. 41 Act.-
Num. 32661.